

## Kölner Vermögensverwalter weitet Info-Angebot für Frauen aus

Immer mehr Frauen interessieren sich für Finanzen und ihre finanzielle Unabhängigkeit. Aber noch sind viele zurückhaltend, wenn es um finanzielle Entscheidungen geht. Diesen möchte die Maiestas Vermögensverwaltung mit einer neuen Marke und einem Info-Angebot helfen.



Petra Ahrens (li.) und Nele Enters, die beiden Initiatorinnen des "Financipation Club".

© Maiestas Vermögensverwaltung

Maiestas hat die Marke "Financipation Club" gegründet, um gezielt Frauen anzusprechen, die Interesse an Finanzen und Vermögensverwaltung haben. Das teilt der Kölner Vermögensverwalter mit, der nach eigenen Angaben einen großen weiblichen Kundenstamm hat und diesen nun fokussiert ausbauen möchte.

Der Fokus liege auf der Vermittlung von Kapitalmarktwissen, aktuellen Börsengeschehnissen, die in Zusammenhang gebracht werden, und allem rund um die Vermögensverwaltung. Es gibt bereits die Homepage ([www.financipation-club.de](http://www.financipation-club.de)). Als nächstes sollen ein monatlich erscheinender Newsletter, Social-Media-Kampagnen, Events, Videos und eine eigene App folgen. Wenn eine Interessentin eine Beratung wünscht, wird sie auf die Seite der Maiestas geführt.

### Kein Fachchinesisch

"Club statt Akquise, Verständlichkeit statt Fachchinesisch. Wir möchten Ängste nehmen, Vertrauen schaffen und Frauen langfristig begleiten und unterstützen. Denn Frauen brauchen keine rosaroten Finanzprodukte, sie brauchen Respekt und Rendite", kommentiert Maiestas-Vorständin Petra Ahrens, die die Seite zusammen mit Nele Enters, Maiestas-Vermögensverwalterin in Düsseldorf, initiierte. (fp)